

Anna-Sophie Berger & Reinhard Voigt

*High on Low*

19.04-12.06.2026 • GROTTO, Berlin

*Man kann immer dies behaupten: Der Übergang vom Traum zum Erwachen bringt uns nicht die Empfindungen, die im Traum schon vorhanden sind; und nach dem Erwachen dauern die Illusionen weiter an (zum Beispiel bestickt man die Räderwerke des Erwachens, statt ein Phantom zu besticken).*

*(Simone Weil)*

Der Text als Bild und umgekehrt, bröckelnde Universalität des Rasters, eine Teilung, die verschwimmt

Badelatschen, eingekachelt

Ich denke an Adornos viel geschmähten Aufsatz über Jazz und denke: Qualitätsunterschiede, jeder landet im Laufe des eigenen Werkes mal einen Griff ins Klo.

Ich denke daran, dass die Kenntnis dieses Adornozitats fast ins popkulturelle Bewusstsein vorgedrungen ist.

Ich denke: what a time to be alive

Als ich gefragt werde, einen Text zur Ausstellung zu verfassen, bin ich damit beschäftigt, die Wohnung meiner kürzlich verstorbenen Großmutter auszuräumen. Über die Massen an mit Kreuzstich bestickten Tischdecken, die sich gefaltet türmen, bin ich fassungslos. Unzählige Stunden von Handwerk, Aussteuer, der ganze Stolz der Frau. Kreuzstich und Raster, denke:

Logik der Normierung

Ich, die ihre eigenen Schuhe wider besseren Wissens meist eine Größe zu klein bestellt, lese im Internet:

Mit dem immer selben Modell der Marke Florsheim Shoes beschenkt der US-Präsident seine Mitarbeitende im Weißen Haus neuerdings unaufgefordert. Ich lese davon, dass diese fast immer zu groß seien. Ob es daran liegt, dass sich Trump, der am Erraten von Schuhgrößen Spaß zeigt, verschätzt, oder an männlicher Angst auf seine Aussage gründend, man könne über einen Mann viel anhand seiner Schuhgröße erfahren, ist unklar.

Ich denke, dass die Einteilung in angewandte und hohe Künste uns längst schon obsolet erscheint, ich denke:

eine Aufteilung des Sinnlichen (Ranciére) in der Lifestyle-Teilzeit, immer zwei Dinge gleichzeitig zu tun, denke:

dass die Auflösung ästhetischer Regime im autoritären Turn der Politik sich zu revidieren droht, denke: Logik der Normierung.

Ich denke: what a time to be alive.

Text von Sophia Eisenhut